

30 Grundsätze des Wohlstandes

Dominik Wagner

- 1) Es geht vor allem um das Gefühl: **Wie fühlt es sich an, wenn ich immer ein volles Konto habe**, wenn meine Fixkosten durch passive Geldströme abgedeckt sind, wenn ich finanziell frei bin.
- 2) Das Fühlen ist so wichtig: **Das Universum ist wie ein Spiegel meines Gefühls**.
- 3) Hast Du **das richtige Umfeld**: Menschen, die positiv denken, die verantwortungsvoll mit ihrem Geld umgehen, die **gute Energie** haben und diese mit Dir austauschen, die **Dich unterstützen**, die finanziell frei sind.
- 4) Wisse, **warum** Du finanziell frei sein willst!
- 5) **Welches Gefühl steht hinter Deinem Wunsch, finanziell frei zu sein**: Willst Du Freiheit, Unabhängigkeit, Geborgenheit, Sicherheit, Liebe.
- 6) **Befasse Dich regelmäßig mit Geld**, es braucht ein Kontinuum!
- 7) Befasse Dich **spielerisch** mit Geld, erst im Spiel dann in der Realität.
- 8) **Gib Deinen Geldströmen eine Richtung** durch Daueraufträge!
- 9) **Geld braucht System!**
- 10) Geld liebt **Struktur**.
- 11) Geld braucht **feste Töpfe**.
- 12) **Geld auf die Seite packen** ist die Basis: Dann das Geld immer größer werden lassen! Das braucht Mut!
- 13) **Arbeite mit Menschen, denen Du vertraust** und an denen Du emotional nah dran bist
Seid für einander da!
- 14) **Mal gewinne ich und mal lerne ich dazu**: Schlechte Erfahrungen sind immer Lektionen:
Was mache ich das nächste Mal anders! Was lerne ich daraus

15) Finanzielle Freiheit braucht eine entwickelte Persönlichkeit: **Die Gelder**, die zu mir kommen, bei mir bleiben und die ich vermehre, **wachsen proportional zu meiner Persönlichkeitsentwicklung!**

16) Kontinuierlich **an der eigenen Entwicklung arbeiten**: Wo gibt es noch Punkte, wo ich mir selbst nicht vertraue, wo ich klarer werden kann.

17) Kontinuierlichkeit ist wesentlich: **Sich immer mit Geld beschäftigen!**

18) Wir fragen nicht genug nach Hilfe: **Wenn Du drei Leute fragst, wirst Du an Dein Ziel gelangen!**

19) Nutze **die Macht der dritten Person**: Wenn Du emotional mit einer Person nicht klar kommst, schalte eine neutrale Person dazwischen!

20) Das **Durchschnitts-Einkommen der zehn Menschen**, mit denen Du am meisten Zeit verbringst, **ist Dein Einkommen!**

21) **Baue Dir ein Netzwerk von großartigen Menschen auf!** Je besser Dein Netzwerk, desto besser wirst Du aufgefangen.

22) **Überwinde Deine Angst!** Schaffe die Rahmenbedingungen, die Du brauchst: Firma, Network Marketing, Geldanlagen.

23) **Lerne, aktiv Türen zu öffnen!** Nur wenn Du aktiv auf andere zugehst, ändert sich etwas.

24) Deine finanzielle Situation ist die Summe Deines Handelns, Denkens, Fühlens **und Umgangs.**

25) Denke: Wie könnte ich finanziell frei sein, dann **fühle: Wie fühlt sich das an, wenn ich monatlich 2.000 € passives Einkommen habe**, dann handle und öffne Türen! Dann kommt die Reaktion.

26) **Wie viel Geld brauchst Du als Puffer**, um dich wohl zu fühlen: halbes Jahr, zwei Jahre...

27) Ein finanzieller Puffer gibt uns **Rückenstärke!** Wir können **in Frieden leben** und fühlen uns geborgen. Du fällst **mutigere Entscheidungen**, wenn Du diese Rückenstärkung hast! **Du bist mehr in der Fülle, hast Spaß am Leben und Du blühst auf.**

28) Hab den Mut, in das Feld des Potentials zu treten: Ich bin es mir wert!

29) Scheue Dich niemals, andere um Rat zu fragen: Sie haben einen anderen Blickwinkel und **entdecken Möglichkeiten, die Du selbst nicht gesehen hättest!**

30) Das Wichtigste ist die Selbstliebe!